

Frank Mysliwietz zum Basteln gezwungen

Geschrieben von: Kurt Henschel

Samstag, den 24. Oktober 2020 um 21:27 Uhr -

Acht Kreisliga-Spiele haben die Fußballer der SG-"Ersten" bisher in dieser Saison absolviert und dabei die Hälfte der möglichen Punkte geholt - eine gute Bilanz für ein von der Nienburger Zeitung "Die Harke" zum direkten Absteiger gekürten Team. Aber "entspannt", wie in der "Kreiszeitung" vor der Partie gegen Schamerloh morgen (14 Uhr!) zu lesen war, geht es nicht weiter bei Orange-Blau. Wegen zahlreicher schwerer Verletzungen (Ridvan Gören, Paul Ladwig, Mario Hollunder) sowie Fragezeichen hinter den Einsätzen der erfahrenen Akteure Jan-Berendt Boyer und Timm Hormann musste Coach Frank Mysliwietz im Verlauf der Woche mehr grübeln und basteln als ihm lieb gewesen sein dürfte. Nun glaubt er, für das morgige Spiel mit ein paar Umstellungen "eine ideale Lösung" gefunden zu haben, um die Gäste trotz aller Sorgen bezwingen zu können. Er hofft auf die Unterstützung der SG-Fans, die angesichts der nach wie vor nicht nachlassenden Corona-Pandemie unbedingt Mund-Nasen-Schutz sowie einen Stuhl mitbringen müssen und sich auf eine schärfere "Gangart" der SG-Verantwortlichen bei Nichteinhalten der Hygiene-Vorschriften einzustellen haben.